

20 CO LOGO! 900E02

Verwendung des Applikationsprogramms

Produktfamilie: Kontroller
 Produkttyp: Logo
 Hersteller: Siemens

Name: CM EIB/KNX

Bestell-Nr.: 6BK1700-0BA00-0AA1

Funktionsbeschreibung

Das Applikationsprogramm „20 CO LOGO! 900E02“ steuert die Kommunikation zwischen LOGO! und den EIB/KNX Bus über das Kommunikationsmodul CM EIB/KNX.

Durch Parametrierung des Applikationsprogramms in der ETS (EIB-Tool-Software), kann die Aufteilung des Ein- und Ausgangsbereichs der LOGO! als „Hardwarekanal“ und auf dem EIB/KNX Bus als „virtueller Kanal“ definiert werden.

Diese Eigenschaft gilt auch für die Analogverarbeitung.

Jeden „virtueller Kanal“ des LOGO!- Moduls wird ein Kommunikationsobjekt zugeordnet,
 Die Echtzeituhr der LOGO! ist als Master oder Slave über den EIB/KNX Bus nutzbar.
 Das Verhalten der Kommunikationsobjekte vom Kommunikationsmodul CM EIB/KNX bei Zustandsveränderungen des EIB/KNX Bus, lässt sich ebenso parametrieren.
 Ein „virtueller Eingangskanal“ kann als Busstatus verwendet werden.
 D.h. Busspannungsausfall kann gemeldet werden.

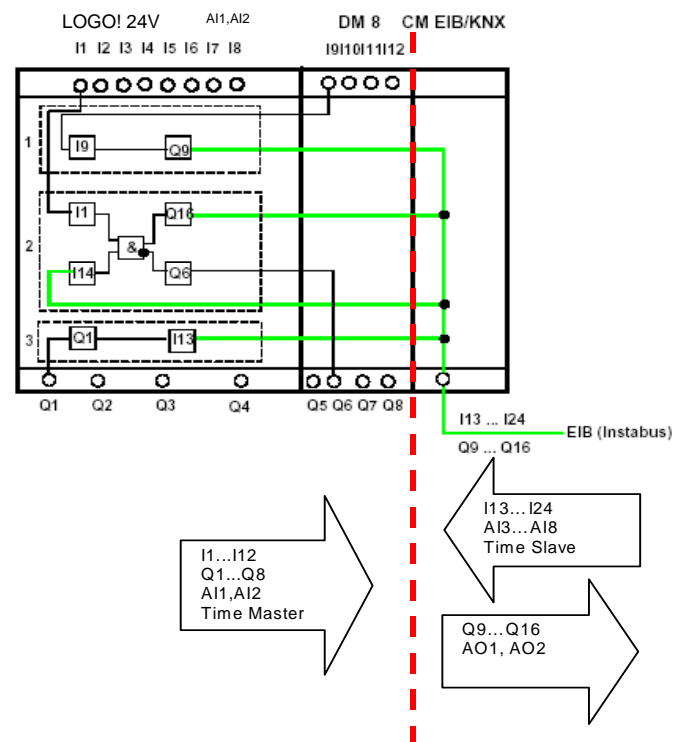
Funktionen zusammengefasst:

- Vorgabe der Hardwarekonfiguration (Anzahl lokaler digitaler Ein- und Ausgänge, analoger Eingänge)
- Auswahl Zeit-Master oder Slave
- Nutzung von I24 als Busstatus-Signal
- Verhalten bei Busspannungs-Ausfall/-Wiederkehr
- Für digitale Eingänge über EIB/KNX den Eingangstyp Monoflop/Normal
- Für digitale Ausgänge über EIB/KNX den Ausgangstyp Normal/Dimmer/Flankenauswertung
- Für Analogausgänge über EIB/KNX und Analog Eingänge auf der LOGO! Datentyp, Anpassung, Zyklisches Senden und senden bei Wertänderung.

EIB Ein-/Ausgänge

Die unten gezeigte Abbildung, zeigt eine mögliche Anwendung.

Beispiel:



Kommunikationsobjekte Allgemein

Für die Kommunikation des Gerätes über den EIB/KNX Bus stehen maximal 53 Kommunikationsobjekte zur Verfügung. Teilweise werden die Objekte in Abhängigkeit von der eingestellten Parametrierung ein- bzw. ausgeblendet.

Je nach Parametrierung der Erweiterungsmodule, ändert sich die Funktionalität der entsprechenden Objekte. Die nachfolgende Tabelle entspricht der Grundinstellung.

Maximale Anzahl der Gruppenadressen: 56
 Maximale Anzahl der Zuordnungen: 56

20 CO LOGO! 900E02

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
0	Digital Eingang LOGO! (I1)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
1	Digital Eingang LOGO! (I2)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
2	Digital Eingang LOGO! (I3)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
3	Digital Eingang LOGO! (I4)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
4	Digital Eingang LOGO! (I5)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
5	Digital Eingang LOGO! (I6)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
6	Digital Eingang LOGO! (I7)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
7	Digital Eingang LOGO! (I8)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
Über diese Kommunikationsobjekte können die digitalen „Hardware“ Eingänge der LOGO! direkt als Binäreingänge am EIB/KNX Bus parametrisiert werden.				
8	Digital Eingang EIB (I9)	Eingang	1 Bit	KSA
9	Digital Eingang EIB (I10)	Eingang	1 Bit	KSA
10	Digital Eingang EIB (I11)	Eingang	1 Bit	KSA
11	Digital Eingang EIB (I12)	Eingang	1 Bit	KSA
12	Digital Eingang EIB (I13)	Eingang	1 Bit	KSA
13	Digital Eingang EIB (I14)	Eingang	1 Bit	KSA
14	Digital Eingang EIB (I15)	Eingang	1 Bit	KSA
15	Digital Eingang EIB (I16)	Eingang	1 Bit	KSA
16	Digital Eingang EIB (I17)	Eingang	1 Bit	KSA
17	Digital Eingang EIB (I18)	Eingang	1 Bit	KSA
18	Digital Eingang EIB (I19)	Eingang	1 Bit	KSA
19	Digital Eingang EIB (I20)	Eingang	1 Bit	KSA
20	Digital Eingang EIB (I21)	Eingang	1 Bit	KSA
21	Digital Eingang EIB (I22)	Eingang	1 Bit	KSA
22	Digital Eingang EIB (I23)	Eingang	1 Bit	KSA
Über diese Kommunikationsobjekte können die Binäreingänge am EIB/KNX Bus parametrisiert werden. Die Eingänge lassen sich wahlweise auch als Monoflop konfigurieren. Ein Monoflop ist eine Impuls gesteuerte Schaltfunktion, die				

nach einer bestimmten Zeit in ihre Ausgangslage zurückfällt. Wenn bei den Digital Eingängen das Lesen Flag gesetzt wird, werden diese im Anlauf gelesen.

23	Digital Eingang EIB (I24)	Eingang	1 Bit	KSA
----	---------------------------	---------	-------	-----

I24, ist als ein „virtueller“ Binäreingang oder als Busspannungsüberwacher zu verwenden.

24	Digital Ausgang LOGO! (Q1)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
25	Digital Ausgang LOGO! (Q2)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
26	Digital Ausgang LOGO! (Q3)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
27	Digital Ausgang LOGO! (Q4)	Ausgang	1 Bit	KLÜ

Über diese Kommunikationsobjekte werden die digitalen „Hardware“ Ausgänge der LOGO! als EIB/KNX Binärausgänge zugeordnet werden.

28	Digital Ausgang EIB (Q5)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
29	Digital Ausgang EIB (Q6)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
30	Digital Ausgang EIB (Q7)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
31	Digital Ausgang EIB (Q8)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
32	Digital Ausgang EIB (Q9)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
33	Digital Ausgang EIB (Q10)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
34	Digital Ausgang EIB (Q11)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
35	Digital Ausgang EIB (Q12)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
36	Digital Ausgang EIB (Q13)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
37	Digital Ausgang EIB (Q14)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
38	Digital Ausgang EIB (Q15)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
39	Digital Ausgang EIB (Q16)	Ausgang	1 Bit	KLÜ

Über diese Kommunikationsobjekte können die „virtuellen“ Binärausgänge am EIB/KNX verknüpft werden.

Diese Objekte lassen sich wahlweise als Dimmer- oder Flankenwertung (zur Jalousiesteuerung) projektieren.

Hierbei werden jeweils zwei Binärausgänge zusammengefasst.

20 CO LOGO! 900E02

	Objektname	Funktion	Typ	Flag
39	Digital Ausgang EIB (Q16)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
<p>Über diese Kommunikationsobjekte können die „virtuellen“ Binärausgänge am EIB/KNX verknüpft werden.</p> <p>Diese Objekte lassen sich wahlweise als Dimmer- oder Flankenbewertung (zur Jalousiesteuerung) projektieren.</p> <p>Hierbei werden jeweils zwei Binärausgänge zusammengefasst.</p>				
40	Analog Eingang 1 EIB (AE1)	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLSA
41	Analog Eingang 2 EIB (AE2)	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLSA
42	Analog Eingang 3 EIB (AE3)	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLSA
43	Analog Eingang 4 EIB (AE4)	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLSA
44	Analog Eingang 5 EIB (AE5)	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLSA
45	Analog Eingang 6 EIB (AE6)	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLSA
46	Analog Eingang 7 EIB (AE7)	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLSA
47	Analog Eingang 8 EIB (AE8)	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLSA
<p>Über diese Kommunikationsobjekte werden analoge Werte von der EIB/KNX Seite an die LOGO! übergeben.</p>				
48	Analog Ausgang EIB 1 (AO1)	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLÜ
49	Analog Ausgang EIB 2 (AO2)	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLÜ
<p>Über diese Kommunikationsobjekte werden analoge Werte von der LOGO! an die EIB/KNX Seite übergeben.</p>				
50	Datum	Datum	3 Byte	KÜ/ KSA
51	Zeit	Zeit	3 Byte	KÜ/ KSA
52	Zeit und Datum	Zeit u. Datum	8 Byte	KÜ/ KSA
<p>Über diese Objekte können Datum und Zeit synchronisiert werden.</p>				

„LOGO! Konfiguration“

Parameter	Einstellungen
Anzahl Digitaler Ein-/Ausgänge Lokal auf dem LOGO! und virtuell über EIB	8/4 auf LOGO! und 16/12 auf EIB 12/8 auf LOGO! und 12/8 auf EIB 16/12 auf LOGO! und 8/4 auf EIB 20/16 auf LOGO! und 4/0 auf EIB
Bei diesem Parameter können die Digitalen Ein-/ Ausgänge ein bzw. ausgeblendet werden.	
Anzahl Analogwerte Lokal auf dem LOGO! und virtuell über EIB	0 auf LOGO! und 8 auf EIB 2 auf LOGO! und 6 auf EIB 4 auf LOGO! und 8 auf EIB 6 auf LOGO! und 2 auf EIB 8 auf LOGO! und 0 auf EIB
Hier können die Analogen Eingänge auf LOGO! oder EIB/KNX zugeteilt werden.	
Zeit und Datum	Inaktiv Hauptstelle (Master) Nebenstelle (Slave)
Datum und Uhrzeit können über den EIB/KNX Bus synchronisiert werden. Wenn Hauptstelle (Master) ausgewählt ist, sendet die LOGO! das Zeit- und Datum-Telegramm auf den EIB/KNX Bus. Bei der Einstellung Nebenstelle (Slave) wird die LOGO! über den EIB/KNX Bus synchronisiert. In diesem Fall muss bei der LOGO! die Funktion Sync auf „on“ eingestellt sein.	
Verhalten bei Busspannungsausfall	Werte bei EIB-Eingänge im LOGO! beibehalten Werte bei EIB-Eingänge im LOGO! auf 0 setzen
Dieser Parameter legt fest, ob bei Busspannungsausfall die EIB/KNX- Werte in der LOGO! gespeichert werden sollen, oder gemeinsam auf „0“ initialisiert werden.	

20 CO LOGO! 900E02

Verhalten bei Busspannungswiederkehr	Aktuellen Status aller Objekte senden Keine Aktion
Dieser Parameter legt fest, ob bei Busspannungswiederkehr die in der LOGO! gespeicherten Werte auf den EIB-KNX Bus übergeben werden sollen.	
Funktion Eingang I 24	Normal als EIB Eingang Busstatus (1=OK)
Mit diesem Parameter wird festgelegt, ob I24 als normaler Eingang oder als Busstatus eingesetzt wird. D.h. wenn die Kommunikation zum EIB/KNX „OK“ ist, enthält er den Wert „1“. Ein Fehler auf dem EIB/KNX Bus wird als AUS-Meldung (0) mit einer Verzögerung von ca. 30 Sekunden erkannt.	

„LOGO! Analog Eingänge“

Kommunikationsobjekte

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
40	Analog Eingang 1 LOGO!	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLÜ
41	Analog Eingang 2 LOGO!	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLÜ
42	Analog Eingang 3 LOGO!	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLÜ
43	Analog Eingang 4 LOGO!	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLÜ
44	Analog Eingang 5 LOGO!	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLÜ
45	Analog Eingang 6 LOGO!	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLÜ
46	Analog Eingang 7 LOGO!	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLÜ
47	Analog Eingang 8 LOGO!	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLÜ
Die Darstellung entspricht der Einstellung in der LOGO! Konfiguration „8 auf LOGO! und 0 auf EIB“				
Über diese Kommunikationsobjekte können die Analogen Eingänge EIB/KNX verknüpft werden.				

Parameter:

Die Datentypen der Analogeingänge können zwischen Prozent 0-100% und EIB-Float (Gleitkomma) umgeschaltet werden.

Parameter	Einstellungen
Datentyp Analog Eingang x LOGO!	Prozent (0...100%) / EIS6 EIB-Gleitkomma / EIS5 Inaktiv
Beim Parameter „Datentyp Analog Eingang x“ kann zwischen Prozent 0 – 100% und EIB Float umgeschaltet werden.	
Zyklisch Senden in Min (0=Nicht senden)	0 ... 255
Bei diesem Parameter kann das zyklische Senden in Minuten Schritten eingestellt werden.	
Wertänderung für Senden AI1 (0 = bei Wertänderung nicht senden)	0 ... 10... 255
Bei diesem Parameter wird die „Wertänderung für Senden AI1“ eingestellt.	
Parameter bei Prozent	Einstellungen
Zu übertragender EIB-Wert bei 1000	0 ... 255
Hier kann der „Zu übertragende EIB Wert bei 1000“ eingestellt werden.	
Zu übertragender EIB-Wert bei 0	0 ... 255
Hier kann der „Zu übertragende EIB Wert bei 0“ eingestellt werden.	

20 CO LOGO! 900E02

Parameter bei EIB-Float	
Zu übertragender EIB-Wert bei 1000	-2000 ... 1000 2000
Hier kann der „Zu übertragende EIB Wert bei 1000“ eingestellt werden.	
Zu übertragender EIB-Wert bei 0	-2000 0 ... 2000
Hier kann der „Zu übertragende EIB Wert bei 0“ eingestellt werden.	

„EIB Analog Eingänge“

Kommunikationsobjekte

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
40	Analog Eingang 1 EIB	EIB-Float	1 Byte	KLSA
41	Analog Eingang 2 EIB	EIB-Float	1 Byte	KLSA
42	Analog Eingang 3 EIB	EIB-Float	1 Byte	KLSA
43	Analog Eingang 4 EIB	EIB-Float	1 Byte	KLSA
44	Analog Eingang 5 EIB	EIB-Float	1 Byte	KLSA
45	Analog Eingang 6 EIB	EIB-Float	1 Byte	KLSA
46	Analog Eingang 7 EIB	EIB-Float	1 Byte	KLSA
47	Analog Eingang 8 EIB	EIB-Float	1 Byte	KLSA
Die Darstellung entspricht der Einstellung in der LOGO! Konfiguration „0 auf LOGO! und 8 auf EIB“.				

Parameter:

Die Datentypen der Analog Eingänge können zwischen Prozent 0-100% und Eib- Float (Gleitkomma) umgeschaltet werden.

EIB Digital Eingänge_2		EIB Digital Ausgänge	
LOGO! Konfiguration	EIB Analog Eingänge	EIB Analog Ausgänge	EIB Digital Eingänge_1
Datentyp Analog Eingang 1	EIB-Gleitkomma / EIS5		
Offset LOGO! Analog Eingang 1 (in 0,1er Schritten)	0		
Datentyp Analog Eingang 2	Prozent (0..100%) / EIS6		
Datentyp Analog Eingang 3	Prozent (0..100%) / EIS6		
Datentyp Analog Eingang 4	Prozent (0..100%) / EIS6		
Datentyp Analog Eingang 5	Prozent (0..100%) / EIS6		
Datentyp Analog Eingang 6	Prozent (0..100%) / EIS6		
Datentyp Analog Eingang 7	Prozent (0..100%) / EIS6		
Datentyp Analog Eingang 8	Prozent (0..100%) / EIS6		

Parameter	Einstellungen
Datentyp Analog Eingang x	Prozent (0...100%) / EIS6 EIB-Gleitkomma / EIS5 Inaktiv
Die Datentypen der Analog Eingänge können zwischen Prozent 0 – 100% und EIB Float umgeschaltet werden.	
Parameter bei EIB-Float	Einstellungen
Offset LOGO! Analog Eingang x (in 0,1er Schritten)	0 ...
Bei diesem Parameter kann der „Offset LOGO! Analog Eingang 1“ in 0,1er Schritten eingestellt werden. Der Offset wird vor Übergabe an den LOGO!-Master zu dem Wert Addiert.	

„EIB Analog Ausgänge“

Kommunikationsobjekte

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
48	Analog Ausgang EIB 1	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLÜ
49	Analog Ausgang EIB 2	Prozent / EIB-Float	1 Byte/ 2 Byte	KLÜ

Hinweis:

Bei der Einstellung „inaktiv“ werden die Objekte nicht angezeigt! Hier im „Screenshot“ wird die Einstellung „EIB- Gleitkomma“ gezeigt. Die Standard- Einstellung wird beim „Screenshot“ Kommunikationsobjekte Allgemein bereits angezeigt.

Parameter:

Die Datentypen der Analog Ausgänge können zwischen Prozent 0 – 100% und EIB Float (Gleitkomma) umgeschaltet werden.

EIB Digital Eingänge_2		EIB Digital Ausgänge	
LOGO! Konfiguration	EIB Analog Eingänge	EIB Analog Ausgänge	EIB Digital Eingänge_1
Datentyp Analog Ausgang 1		Prozent (0..100%) / EIS6	
Zyklisch Senden in Min (0=Nicht senden)		0	
Wertänderung für Senden A01 (0 = bei Wertänderung nicht senden)		10	
zu übertragender EIB-Wert bei 1000		255	
zu übertragender EIB-Wert bei 0		0	
Datentyp Analog Ausgang 2		Prozent (0..100%) / EIS6	
Zyklisch Senden in Min (0=Nicht senden)		0	
Wertänderung für Senden A02 (0 = bei Wertänderung nicht senden)		10	
zu übertragender EIB-Wert bei 1000		255	
zu übertragender EIB-Wert bei 0		0	

20 CO LOGO! 900E02

Parameter	Einstellungen
Datentyp Analog Ausgang ½	Prozent (0...100%) / EIS6 EIB-Gleitkomma / EIS5 inaktiv
Beim Parameter „Datentyp Analog Ausgang 1“ zwischen Prozent 0 – 100% und EIB Float umgeschaltet werden.	
Zyklisch Senden in Min (0=Nicht senden)	0 ... 255
Bei diesem Parameter kann das zyklische Senden in Minuten Schritten eingestellt werden.	
Wertänderung für Senden A11 (0 = bei Wertänderung nicht senden)	0 ... 10... 255
Bei diesem Parameter wird die „Wertänderung für Senden A11“ eingestellt.	
Parameter bei Prozent	Einstellungen
Zu übertragender EIB-Wert bei 1000	0 ... 255
Hier kann der „Zu übertragende EIB Wert bei 1000“ eingestellt werden.	
Zu übertragender EIB-Wert bei 0	0 ... 255
Hier kann der „Zu übertragende EIB Wert bei 0“ eingestellt werden.	
Parameter bei EIB-Float	Einstellungen
Zu übertragender EIB-Wert bei 1000	-2000 ... 1000 2000
Hier kann der „Zu übertragende EIB Wert bei 1000“ eingestellt werden.	
Zu übertragender EIB-Wert bei 0	-2000 0 ... 2000
Hier kann der „Zu übertragende EIB Wert bei 0“ eingestellt werden.	

„EIB Digital Eingänge“

Kommunikationsobjekte

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
8	Digital Eingang EIB (I9)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
9	Digital Eingang EIB (I10)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
10	Digital Eingang EIB (I11)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
11	Digital Eingang EIB (I12)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
12	Digital Eingang EIB (I13)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
13	Digital Eingang EIB (I14)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
14	Digital Eingang EIB (I15)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
15	Digital Eingang EIB (I16)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
16	Digital Eingang EIB (I17)	Ausgang	1 Bit	KLÜ

17	Digital Eingang EIB (I18)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
18	Digital Eingang EIB (I19)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
19	Digital Eingang EIB (I20)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
20	Digital Eingang EIB (I21)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
21	Digital Eingang EIB (I22)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
22	Digital Eingang EIB (I23)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
23	Digital Eingang EIB (I24)	Ausgang	1 Bit	KLÜ

Die Darstellung entspricht der Einstellung in der LOGO! Konfiguration „8/4 auf LOGO! und 16/12 auf EIB“.

Parameter:

Die EIB- Digital Eingänge lassen sich zwischen Monoflop oder Normal umschalten.

20 CO LOGO! 900E02

Parameter	Einstellungen
Eingangstyp EIB I9	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I10	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I11	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I12	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I13	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I14	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I15	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I16	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I17	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I18	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I19	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I20	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I21	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I22	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I23	Normal Monoflop
Eingangstyp EIB I24	Normal Monoflop
Über diesen Parameter kann die Einstellung „Normal“ oder „Monoflop“ parametrisiert werden. Ein Monoflop ist eine Impuls gesteuerte Schaltfunktion, die nach einer bestimmten Zeit in ihre Ausgangslage zurückfällt. Bei Einstellung Monoflop erscheinen zusätzlich folgende Parameter	
Monoflopzeit I(9-24)	10... 255
Bei diesem Parameter wird die „Monoflopzeit I9-I24“ eingestellt.	
Vorzugslage I(9-24)	0 1
Hier kann die „Vorzugslage I9-I24“ eingestellt werden.	

„EIB Digital Ausgänge“

Kommunikationsobjekte

Hinweis:

In dem Beispiel ist Q5/6 als Dimmer und Q7/8 als Flankenbewertung Parametrisiert. Alle anderen Ausgänge sind als Normal parametrisiert

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
28	Dimmer Ausgang EIB (Q5)	Ausgang	4 Bit	KÜ
Die EIB- Digital Ausgänge lassen sich zwischen „Dimmeransteuerung“, „Flankenbewertung“ und „Normal“ umschalten.				
30	Digital Ausgang nur 1 EIB (Q7)	Ausgang (1 = Ab)	1 Bit	KLÜ
Bei diesem Parameter wird der „Digital Ausgang nur 1 EIB (Q7)“ eingestellt.				
31	Digital Ausgang nur 0 EIB (Q8)	Ausgang (0 = Auf)	1 Bit	KLÜ
Bei diesem Parameter wird der „Digital Ausgang nur 0 EIB (Q8)“ eingestellt.				
32	Digital Ausgang EIB (Q9)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
33	Digital Ausgang EIB (Q10)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
34	Digital Ausgang EIB (Q11)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
35	Digital Ausgang EIB (Q12)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
36	Digital Ausgang EIB (Q13)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
37	Digital Ausgang EIB (Q14)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
38	Digital Ausgang EIB (Q15)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
39	Digital Ausgang EIB (Q16)	Ausgang	1 Bit	KLÜ
Die Darstellung entspricht der Einstellung in der LOGO! Konfiguration „8/4 auf LOGO! und 16/12 auf EIB“.				

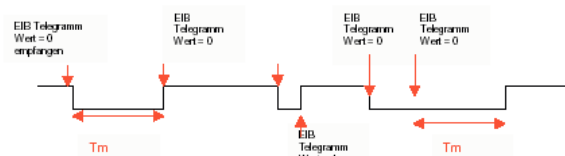
Parameter:

Die EIB Digital Ausgänge lassen sich zwischen Dimmeransteuerung, Flankenbewertung und Normal umschalten.

20 CO LOGO! 900E02

Parameter	Einstellungen
Ausgangstyp EIB Q5/6	Normal Dimmeransteuerung Jalousie (Flankenauswertung)
Über diesen Parameter lässt sich zwischen „Dimmeransteuerung“, „Jalousie (Flankenauswertung)“ und „Normal“ umschalten.	
Dimmgeschwindigkeit	1... 4...7
Über diesen Parameter kann die „Dimmgeschwindigkeit“ eingestellt werden.	
Ausgangstyp EIB Q7/8	Normal Dimmeransteuerung Jalousie (Flankenauswertung)
Ausgangstyp EIB Q9/10	Normal Dimmeransteuerung Jalousie (Flankenauswertung)
Ausgangstyp EIB Q11/12	Normal Dimmeransteuerung Jalousie (Flankenauswertung)
Ausgangstyp EIB Q13/14	Normal Dimmeransteuerung Jalousie (Flankenauswertung)
Ausgangstyp EIB Q15/16	Normal Dimmeransteuerung Jalousie (Flankenauswertung)
Über diesen Parameter lässt sich zwischen „Dimmeransteuerung“, „Jalousie (Flankenauswertung)“ und „Normal“ umschalten.	

Eingang mit Monoflopverhalten, Vorzugslage = 1



Eingang mit Monoflopverhalten, Vorzugslage = 0



Normaler Eingang ohne Vorzugslage

